Gemeinde Büchen

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Maria Hagemeyer-Klose

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Werkausschuss

Datum

15.12.2020

Beratung:

Ersatzbeschaffung Rasenmäher Sportplatz Büchen

In der Sitzung des Werkausschusses am 10.11.2020 wurde bereits über eine Ersatzbeschaffung für einen Rasenmäher für den Sportplatz diskutiert. Der Spindelrasenmäher für den Rasenplatz auf dem Sportplatz Büchen ist defekt und nicht reparabel. Vorgestellt wurden ein Ersatzgerät analog zum vorher genutzten Mäher sowie ein Mähroboter für Sportplätze.

Es liegt ein Angebot vor, vergleichbar mit dem bisher genutzten Gerät, über einen Toro Reelmaster 3100 D inklusive der notwendigen Schnittaufsätze über brutto 32.828 € (noch 16%MwSt).

Die ungefähren Anschaffungskosten für den Mähroboter belaufen sich auf ca. 15.000 € brutto (noch 16% MwSt.), Installation am Platz und Inbetriebnahme mit inbegriffen. Darüber hinaus wäre jedoch noch ein Stromanschluss Gebäude bis zur Ladestation am Platz notwendig (siehe Anlage). Dafür liegt noch kein Angebot vor.

Es sollten nähere Informationen zur Nutzbarkeit auf dem Büchener Sportplatz zusammengetragen und dem Gremium vorgelegt werden. Eine Ersatzbeschaffung sollte bis zur nächsten Wuchsperiode des Rasens erfolgen, daher soll auf Wunsch des Gremiums ein Umlaufbeschluss erfolgen. Haushaltsmittel werden im Jahr 2021 zur Verfügung gestellt.

Der Sportwart Herr Schulz hat sich ausführlich mit dem Thema befasst. Anbei folgen seine Einschätzungen:

1. Mähroboter Cutcat 2

Die Vorteile des Mähroboters laut Hersteller(Eurogreen):

- durch den täglichen Pflegeschnitt wird die Rasennarbe dichter und die Belastbarkeit der Fläche erhöht sich
- modernes Management System: Steuerung per PC oder App
- Stufenlose Schnitthöhenverstellung
- kein Schnittgutabfall: (der minimale, tägliche Blattabschnitt wird sofort umgesetzt und wirkt Nährstoffergänzend auf dem Rasen)
- bedienerfreundlich (arbeitet ohne Bedienungskraft, Nacht für Nacht), Wegfall Arbeitszeit dreimal 1,5 Stunden pro Woche

- Umweltfreundlichkeit: laut Hersteller lassen sich beim Einsatz des Cutcat 2 ca. 900- 1200 kg Co2 pro Jahr einsparen, was einer Pkw-Fahrstrecke von 10000 km entspricht.

Laut Herrn Schmidt von Eurogreen ist die Installation und das Betreiben des Cutcat 2 auf unserem Rasenplatz ohne Weiteres möglich, mit Ausnahme der parallel zur Anlaufbahn der Weitsprunganlage befindlichen Rasenfläche oben in der Kurve, da der Bereich zwischen Laufbahn und Anlauffläche zu schmal für die Verlegung des „Kontaktdrahtes“ ist (der Mäher fährt mit leichtem Abstand an dem erdverlegtem Draht entlang).

Das sind die **theoretischen Merkmale** des Mähroboters.

Zur Veranschaulichung der **praxisbezogenen Nutzung** des Cutcat 2 hat Herr Schulz ein Mäh-, und Beregnungsbeispiel erstellt (siehe Anhang). Dieses Beispiel ist natürlich noch variabel. Das Beispiel zeigt jedoch, dass aufgrund der langen Mähdauer von 7-8 Stunden täglich und der davor oder danach durchzuführenden Beregnung (dreimal wöchentlich), die flexible Nutzungsdauer des Rasenplatzes erheblich eingeschränkt wäre. Ein Mähen während der Beregnung ist nicht möglich. Bezgl. der Haltbarkeit wirkt der Mähroboter robust und macht einen wertigen Eindruck. Laut Aussage von Eurogreen ist das Vorgängermodell Cutcat 1 auf einigen Anlagen schon seit ca. 8-9 Jahren im Einsatz. Allerdings könnte der technische Support eines computer-, und gps-gestützten Gerätes ggf. nach einem längeren Zeitraum problematisch werden.

Weiterhin wäre der Cutcat2 während der Mähseason von März bis November bei allen Witterungen, Tag und Nacht, auch am Wochenende, draußen installiert und im Einsatz.

2. Toro Reelmaster 3100-D.

Auf Grund der letzten rund 26 jährigen Nutzung, sowie den Erfahrungen des auf unserer Sportanlage betriebenen Vorgängermodells, würde sich das Betreiben dieses Mähers ähnlich, wenn nicht genauso darstellen. Dreimal pro Woche ca. 1,5 Stunden wird der Platz gemäht.

Wobei diese Mähzeiten relativ flexibel entsprechend der aktuellen Nutzung angepasst werden können. Nach der Benutzung wird der Mäher in der Garage abgestellt und ist somit unzugänglich für die Nutzer der Sportanlage und dann natürlich auch vor Witterungseinflüssen geschützt.

Fazit zur praktischen Nutzung eines Mähroboters auf dem Bückener Sportplatz

Die tatsächliche Nutzung des Cutcat 2 gestaltet sich auf unserer Anlage eher schwierig. Gerade im Hinblick auf die langen Mähzeiten und der damit verbundenen stark reduzierten und unflexibleren Nutzungsdauer. Hinzu kommt auch die Tatsache, dass der Mähroboter auch nach Feierabend des Sportworts und an den Wochenenden mehr oder weniger unbeaufsichtigt und zugänglich für die Nutzer der Anlage sowie auch den Gästen der Sportsbar wäre.

Daher wird aus Sicht des Sportworts und der Verwaltung die Beschaffung des Toro Reelmaster empfohlen.

Beschlussempfehlung:

Der Werkausschuss der Gemeinde Büchen empfiehlt der Gemeindevertretung die Anschaffung eines Spindelrasenmähers vom Modell Toro Reelmaster 3100-D. Hierfür sollen die bereitgestellten Haushaltsmittel für das Jahr 2021 in Höhe von 35.000 € genutzt werden.

Installationsbeispiel Mähroboter

Beispiel für Mäh- und Beregnungsschema

Datenblatt CutCat 2

Datenblatt Toro Reelmaster